

Information zur Verarbeitung personenbezogener Daten

Wenn Sie die Vierling GmbH kontaktieren, verarbeitet diese im erforderlichen Umfang Ihre personenbezogenen Daten. Gemäß Art. 13, 14 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) geben wir Ihnen hierzu folgende Informationen:

1. Name und Kontaktdaten der Verantwortlichen

Vierling GmbH, Bensberger Straße 15, 51491 Overath
Telefon: 02206 / 90217-0, E-Mail: info@vierling-catering.de

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

KHBL Service- und Wirtschaftsgesellschaft mbH, Altenberger-Dom-Straße 200, 51467 Bergisch Gladbach
Telefon: 0 22 02 / 93 59 – 620, Telefax: 0 22 02 / 93 59 – 99621, E-Mail: datenschutz@service-handwerk.de

3. Zweck, Rechtsgrundlage der Verarbeitung sowie Quellen und Weitergabe der Daten

Wir verarbeiten insbesondere zu einem oder mehreren der im Folgenden genannten Zwecke Ihre Daten und haben diese ggf. aus nachfolgenden Quellen erhalten bzw. geben diese an einen oder mehrere der genannten Empfänger weiter:

Zweck	Quelle und Empfänger der Daten	Rechtsgrundlagen
Bewerbung	Personalvermittlungsdienstleister, Agentur für Arbeit, Online-Bewerbungsportale	Art. 6 Abs. 1 b DSGVO
Datenträger-/Aktenvernichtung	Entsorgungsdienstleister, IT-Dienstleister, Software-Anbieter	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
IT-/Telekommunikationsstruktur Erfassung und Betrieb	IT-Dienstleister, Software-Anbieter, Telekommunikationsanbieter	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Kundendatenverwaltung Buchhaltung, Adressverwaltung, Rechnungsstellung	Steuerberater, Behörden, Verwaltungen	Art. 6 Abs. 1 a, b, c DSGVO
Kundengewinnung Werbe-/Marketingaktivitäten, Veranstaltungen, Gewinnspiele	Marketing-Agentur, Promotionteams, Hersteller, Webseite, Medien, Letterservice	Art. 6 Abs. 1 a, b, f DSGVO
Postversand	Postdienstleister, IT-Dienstleister, Software-Anbieter, Telekommunikationsanbieter	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Rechtsverfolgung	Rechtsanwalt, Gerichte, Steuerberater, Gutachter, Sachverständige, Behörden, Zeugen	Art. 6 Abs. 1 b, c, f DSGVO
Schadensabsicherung Abwicklung und Regulierung von Schadens- und Versicherungsfällen	Versicherung, Rechtsanwalt, Gerichte, Zeugen, Behörden, Gutachter, Sachverständige	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Speicherung/Archivierung	Cloud-Dienstleister, Speichersicherungs- bzw. Archivierungsunternehmen	Art. 6 Abs. 1 c, f DSGVO
Unternehmensberatung und Prozessoptimierung	Finanz-/Unternehmens-/Steuerberater, Wirtschaftsprüfer, Datenschutzbeauftragte	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Vertragsabwicklung	Vermieter, Lieferanten, Subunternehmer, vom Kunden beauftragte Unternehmen	Art. 6 Abs. 1 b DSGVO
Videoüberwachung	Polizei, Strafverfolgungsbehörden, Versicherungen, Rechtsanwalt, IT-Dienstleister	Art. 6 Abs. 1 f DSGVO
Zahlungsabwicklung	Kreditinstitut, Zahlungsdienstleister	Art. 6 Abs. 1 a, b DSGVO

Bei einer Verarbeitung der Daten nach Art. 6 Abs. 1 f DSGVO bestehen die berechtigten Interessen insbesondere in

- der Sicherstellung und Verbesserung von Betriebsabläufen,
- der Abwendung von Vermögensschäden,
- der Bekanntmachung des Leistungsspektrums,
- der Optimierung des Kundenservice.

4. Kategorien personenbezogener Daten

Insbesondere verarbeiten wir Vorname, Nachname, Geburtsdatum und -ort, Anschrift, E-Mail-Adresse, (Mobil-) Telefonnummer, Kunden-/ Rechnungsnummer, Bankverbindungsdaten, Bewerbungsdaten (z.B. Qualifikations-, Leistungs- und/oder Potentialbeurteilungen, Lebenslauf, Bewerbungsfoto)

5. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Sind die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich, werden diese gelöscht, es sei denn, deren Weiterverarbeitung ist insbesondere zu folgenden Zwecken erforderlich:

- Erfüllung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten, die sich ergeben aus § 8 Abs. 4 Geldwäschegesetz (GwG), § 257 Handelsgesetzbuch (HGB) und § 147 Abgabenordnung (AO). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen in der Regel fünf, sechs bzw. zehn Jahre.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen gesetzlicher Verjährungsvorschriften nach den §§ 195 ff. BGB. Diese Verjährungsfristen können bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.
- Wird von uns kein Anstellungsvertrag mit einem Bewerber geschlossen, so werden die Bewerbungsunterlagen 6 Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung automatisch gelöscht, sofern einer Löschung keine sonstigen berechtigten Interessen des für die Verarbeitung Verantwortlichen gem. Art. 6 Abs. 1 f DSGVO entgegenstehen. Sonstiges berechtigtes Interesse in diesem Sinne ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz.

6. Betroffenenrechte

Sie können von uns jederzeit Auskunft, Berichtigung, Löschung und die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten verlangen sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit geltend machen. Darüber hinaus haben Sie das Recht, sich an die zuständige Aufsichtsbehörde zu wenden.

7. Widerspruch

Sie können der Verarbeitung und Weitergabe Ihrer Daten nach Art. 21 DSGVO **WIDERSPRECHEN**.

8. Einwilligung

Sollten Sie uns eine Einwilligungserklärung gegeben haben, können Sie diese jederzeit ohne Angabe von Gründen ändern oder widerrufen. Datenverarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, sind hiervon nicht betroffen.